**Weiterführende Schulen**

In Hessen haben Sie als Eltern die Entscheidungsfreiheit und somit auch die Verantwortung, zu bestimmen, auf welche Schulform Ihr Kind gehen soll.

Für den Übergang auf die weiterführende Schule sind folgende Informationen wichtig:

* Im **November/ Dezember** vor dem Schulwechsel findet ein **Infoabend** in unserer Schule statt, in dem Sie ausführliche Informationen über die Besonderheiten der einzelnen **Schulformen**, die in Lorsch und den Nachbarstädten angeboten werden, bekommen. Das heißt, Sie erhalten Informationen darüber, was an einer Hauptschule, Realschule, Gesamtschule und an einem Gymnasium von Ihrem Kind erwartet wird.
* Jede weiterführende Schule bietet darüber hinaus für die Eltern **Infoabende** an, an denen sich die weiterführenden Schulen mit ihren Schwerpunkten genauer vorstellen. Diese finden von Januar bis Februar statt.
* Für die 4.Klässler bietet jede Schule zum Schnuppern einen **„Tag der offenen Tür“** an (im November, Januar und Februar).
* Im Januar werden alle Lehrkräfte Ihres Kindes in einer **Beratungskonferenz** eine gemeinsame Empfehlung erarbeiten. Grundlage für die Empfehlung sind die erworbenen Kompetenzen wie Lernbereitschaft, Motivation, Durchhaltevermögen, Frustrationstoleranz, Konzentrationsfähigkeit, Arbeitshaltung, Selbstständigkeit, usw.. Des Weiteren werden die **Lern- und Leistungsentwicklung vom 1. bis 4. Schuljahr** sowie der **aktuelle Leistungsstand (Halbjahreszeugnis)** miteinbezogen.
* Diese Empfehlung wird Ihnen in einem **Beratungsgespräch** mit der Klassenlehrerin/Klassenlehrer bekannt gegeben. Die Lehrerin/der Lehrer erläutert Ihnen auch das Anmeldeformular.  Bitte beachten Sie, dass mindestens ein **Zweitwunsch bzw. Drittwunsch** hinsichtlich der Schulwahl angegeben werden muss
* Bei **Übereinstimmung** des Elternwunsches mit der Empfehlung der Klassenkonferenz leiten wir den Antrag an die gewünschte Schule weiter. Stimmt der Wunsch der Eltern **nicht** mit der Empfehlung der Klassenkonferenz überein, sind wir verpflichtet, Sie erneut zu beraten. Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer wird einen **zweiten Beratungstermin** mit Ihnen vereinbaren. Sie können Ihren Wunsch verändern oder beibehalten. Die letzte Entscheidung treffen Sie. Nach dem zweiten Beratungsgespräch werden auch diese Anmeldungen weitergeleitet.
* Sie erhalten die Aufnahmezusage von der weiterführenden Schule, die Ihr Kind aufgenommen hat.

**Die Lehrerinnen und Lehrer sprechen in der Beratungskonferenz sehr intensiv und gewissenhaft über Ihr Kind und entwickeln daraus die Empfehlung. Bitte blicken Sie ganz ehrlich auf Ihr Kind und überlegen Sie sich gut Ihre Entscheidung! Bedenken Sie die Folgen für Ihr Kind, wenn es in einer Schulform unterrichtet wird, für die es die Voraussetzungen nicht oder nur bedingt mitbringt.**

Wir wünschen allen unseren Schülerinnen und Schülern, die die Wingertsbergschule verlassen, einen guten Übergang und eine erfolgreiche und zufriedene Zeit in der weiterführenden Schule.

Die Schulleitung

Info zum hessischen Bildungssystem:

<https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/schulwahl>

<https://schulaemter.hessen.de/schulbesuch/4nach5>

<https://kultusministerium.hessen.de/presse/erklaerfilme-schulsystem/erklaerfilm-bildungswege-hessen>